

Sportfreunde Laubendorf e. V.

Derbysieger!!!!

Fussball Herren 18. Oktober 2020 | klaus 1234 | 1 Kommentar 1.553 Besucher

Im Derby gegen den TSV Langenzenn gelang ein 3:1 Erfolg.

Kreisklasse 3 - Nürnberg/Frankenhöhe - 17. Spieltag: 18.10.2020

SF Laubendorf: TSV Langenzenn 3:1 (0:0) SR: Hans Rößlein (ESV Rangierbahnhof)

Das Derby begann zunächst etwas hektisch und man sah beiden Mannschaften die Nervosität an. Doch nach ein paar Minuten wurde es ein sehr sehenswertes, spannendes und ausgeglichenes Spiel. Beide Mannschaften erspielten sich gute Tormöglichkeiten. Gleich zu Beginn testete C. Nieszery mit einem Kopfball das Reaktionsvermögen des Laubendorfer Schlussmannes. Auch Schramm kam zum Abschluss verzog aber. Auf der anderen Seite machte Wassner einen ersten Versuch mit einem direkten Eckball auf die Latte. Auch Bauer und Horneber versuchten ihr Glück, scheiterten jedoch am glänzend reagierenden Reichel. So ging es mit einem sehenswerten 0:0 in die Pause. Beide Mannschaften hätten dabei in Führung gehen können. Nach dem Seitenwechsel ging es munter weiter, auf beiden Seiten. Dabei hatten die Langenzenner aber einen Blitzstart, denn schon 2 Minuten nach Wiederanpfiff musste Becker einen Abschluss klären. Den abgewährten Ball staubte C. Nieszery zur 1:0 Gästeführung ab. Aber Laubendorf ließ sich nicht beirren und machte weiter Druck. Insbesondere bei Ecken war man gefährlich. So auch in der 56. Minute. Zwar fiel nicht direkt der Ausgleich, aber nach einem Durcheinander im 16er wurde Horneber zu Fall gebracht und der Schiedsrichter zeigte auf den Punkt. Wassner verwandelte souverän. Im weiteren Spielverlauf ließ sich dann ein leichter Spielvorteil zugunsten der Laubendorfer erkennen. Zwar setzten die Langenzenner immer wieder Nadelstiche und wurden dadurch auch noch das ein oder andere Mal gefährlich, aber es passierte nicht mehr. Die klareren Chancen hatte der SFL. Allerdings musste man sich immer wieder Reichel geschlagen geben der überragend hielt. In der 89. Minute dann ein Abschluss von Wassner, wieder konnte Reichel klären. Beim anschließenden Eckball dann aber kam Knies im Strafraum an den Ball und hielt einfach drauf. Der Ball fand abgefälscht seinen Weg ins Tor und ließ den größten Teil der 195 anwesenden Zuschauer jubeln. Den Schlusspunkt setzte Seiwerth ebenfalls nach einer Ecke per Kopf nur 2 Minuten später. Damit eine gelungene Revanche für die 2:0 Hinspiel-Pleite in Langenzenn.

Torschützen:

0:1 Christoph Nieszery (47. Minute)

1:1 Christian Wassner (FE, 56. Minute)

2:1 Markus Knies (89. Minute)

3:1 Christian Seiwerth (90.+1 Minute)



Besonderes Ereignis:

Aufstellung Laubendorf:

Becker, Schneider, A., Popp, Osswald, Bauer, Wassner, Knies, Seiwerth, Horneber, L., Bernreuther, Benkert, D.

Ersatz: Tiefel, B., Schweiger, Rupprecht, Zeilinger, Baderschneider, Werner, D., Daßler

Aufstellung Langenzenn:

Reichel, Ammon, El-Banna, Pattaro, Nieszery, M., Schnura, Pickett, Bauer, Nieszery, C., Aletic, Schramm

Ersatz: Schwarzott, Kirschbaum, Leierseder, Gruener, Stumpf, Schneider

Auch die 2. Mannschaft hatte aus dem Hinspiel gegen Diespeck/Münchsteinach einiges gut zumachen. Immerhin hatte man damals mit 0:6 verloren. Dies gelang souverän und man feierte einen 3:0 Heimerfolg.

B-Klasse 5 - Nürnberg/Frankenhöhe - 17. Spieltag: 18.10.2020

SF Laubendorf II: SG Diespeck/SV Münchsteinach 3:0 (2:0) SR: Herbert Hubert (Uehlfeld)

Der SFL kam sehr gut ins Spiel. Schon nach 2 Minuten konnten die Heimfans das erste Mal jubeln. Benkert hatte viel Zeit zu flanken und bediente mustergültig den am zweiten Pfosten lauernden Er-

hart. Die Heimelf spielte gut nach vorne und zeigte immer wieder gute Ansätze. Den Gästen viel wenig ein. Nach einer knappen Viertelstunde konnten erneut die Laubendorfer Fans jubeln, als Heubeck nach schönem Zuspiel von Ahlers auf 2:0 erhöhte. Bis zur Pause kamen noch einige Möglichkeiten hinzu aber es gelang kein weiterer Treffer. Auch nach dem Seitenwechsel gab der SFL den Ton an. In der Defensive stand man souverän und spielte jeden gewonnenen Ball sicher und souverän hinten raus. Dennoch dauerte es bis zur 72. Minute ehe erneut Erhart den 3:0 Endstand besorgte. Bei einem Konter tauchten plötzlich drei Laubendorfer vor Judel auf. Erhart behielt den Ball und schob überlegt ein. Ein verdienter Erfolg der die klare Auswärtsniederlage aus dem Hinspiel vergessen lässt.

Torschützen:

1:0 Florian Erhart (16. Minute) 2:0 Kevin Heubeck (32. Minute) 3:0 Florian Erhart (45. Minute)

